

PROTOKOLL

Sitzung der Gemeindevertretung Krackow

Sitzungstermin: Donnerstag, 28.02.2019
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 18:35 Uhr
Ort, Raum: Schulungsraum FFW Krackow

Anwesende:

Herr Gerd Sauder
Herr Hans-Peter Bobrowski
Herr Tobias Herzfeld
Herr Gerd Hamsch
Herr Jacob von Hirschheydt
Herr Reinhard von Hirschheydt
Herr Werner Weidemüller

Abwesende:

Herr Lutz Michaelis entschuldigt

Schriftführung:

Herr G. Carnitz

Gäste:

Einwohner: 5

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung, Feststellung der form- u. fristgerechten Ladung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bürgerfragestunde
- 3 Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 20.12.2018
- 4 Bekanntgabe der nicht öffentlich gefassten Beschlüsse vom 20.12.2018

- 5 Annahme einer Sachspende
Vorlage: BV/16-2018-476
- 6 Beschluss über den Termin einer möglichen Stichwahl
Vorlage: BV/16-2019-478
- 7 Battinsthaler Appell
- 8 Informationen des Bürgermeisters

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung, Feststellung der form- u. fristgerechten Ladung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister, Herr Sauder, begrüßt alle anwesenden Gäste und Gemeindevertreter. Er eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit mit sieben Gemeindevertretern fest. Die Einladungen sind allen form- und fristgerecht zugegangen.

Herr Sauder schlägt die Änderung der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wie folgt vor:

- Tischvorlage BV/16-2019-482 → TOP 13
- Tischvorlage BV/16-2019-486 → TOP 14
- Tischvorlage BV/16-2018-471 → TOP 15
- ehem. TOP 13 „Informationen des Bürgermeisters“ → TOP 16

Die Änderung der Tagesordnung steht zur Abstimmung:

Ja: 7 Nein: 0 Enthaltungen: 0

zu 2 Bürgerfragestunde

Ein Einwohner hinterfragt den Stand möglichen Installation einer Wasserentkalkungsanlage. Herr Sauder hat sich dazu mit dem zuständigen Zweckverband verständigt. Es gebe jedoch zurzeit keine Möglichkeit.

Herr Bobrowski fragt nach, ob die künftigen Sitzungen an einem anderen Wochentag stattfinden könnten. Herr Sauder gibt den Sachverhalt weiter an das **Amt Löcknitz-Penkun** mit der Bitte um Klärung.

Herr Hamsch schlägt vor, Sitzungen der Gemeindevertretung abwechselnd in verschiedenen Ortsteilen abzuhalten. Beispielsweise könnte im OT Lebehn der Dorfkrug genutzt werden. Herr Sauder erklärt, dass der Vorschlag in der Gemeindevertretung beraten wird.

zu 3 Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 20.12.2018

Herr Bobrowski erklärt zum TOP 3, dass er sich nicht gegen den Beschluss ausgesprochen hat. Er habe lediglich angemerkt, ob auch ein zwischenzeitlicher Ausstieg nach Beschluss-

fassung möglich sei.

Herr Weidemüller fragt zum TOP 7, ob eine Stellungnahme erfolgte. Herr Sauder bejaht dies. Herr J. v. Hirschheydt möchte diese Stellungnahme gern haben. Herr Sauder zeigt sich einverstanden.

Herr Hamsch bittet um Streichung des Satzes „Ergebnis und Inhalt der Beratung seien lediglich relevant.“ (TOP 3, Seite 4, Erster Satz).

Herr Sauder stellt das Protokoll mit nachfolgenden inhaltlichen Ergänzungen und Berichtigungen zur Abstimmung.

Zu TOP 3

Seite 3, Satz 5: *„Er habe sich außerdem zum TOP 5 der letzten Sitzung dafür ausgesprochen, gegen diesen Beschluss zu stimmen.“*

ist wie folgt zu berichtigen:

„Er habe außerdem zum TOP 5 der letzten Sitzung angemerkt, ob auch ein zwischenzeitlicher Ausstieg nach der Beschlussfassung möglich sei.“

Zu TOP 3

Seite 4, 1. Satz der Seite: *„Ergebnis und Inhalt der Beratung seien lediglich relevant.“*
ist zu streichen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 7 Nein: 0 Enthaltungen: 0

zu 4 Bekanntgabe der nicht öffentlich gefassten Beschlüsse vom 20.12.2018

Herr Sauder verliest die nichtöffentlich gefassten Beschlüsse der Sitzung vom 20.12.2018:

Pachtantrag, BV/16-2018-471

→ mehrheitlich zurückgestellt zur weiteren Beratung

Auftragsvergabe, BV/16-2018-472

→ einstimmig beschlossen

Beschluss über das Einvernehmen für Investitionen in der KiTa „Kinderland“, BV/16-2018-474

→ einstimmig beschlossen

Auftragsvergabe, BV/16-2018-475

→ einstimmig beschlossen

**zu 5 Annahme einer Sachspende
Vorlage: BV/16-2018-476**

Herr Sauder nimmt aufgrund der Befangenheit nicht an der Fassung des Beschlusses teil und setzt sich in den Zuschauerbereich.

Sachverhalt:

Herr Gerd Sauder spendet der Gemeinde Krackow 30 Blutbuchen, 5 ahornblättrige Platanen und 5 Roteichen, die einen Gesamtwert in Höhe von 115,86 € haben.

Die Spende ist zweckgebunden und soll für die Landschaftspflege im Gemeindegebiet genutzt werden.

Somit ist die Spende gemäß § 52 Abs. 2 Nr. 8 Abgabenordnung gemeinnützig und spendenfähig.

Laut § 44 Abs. 4 Kommunalfassung MV muss die Gemeindevertretung über die Annahme entscheiden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Krackow beschließt die Annahme der Sachspende in Höhe von 115,86 € von Herrn Gerd Sauder gemäß § 44 Abs. 4 KV MV.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 6 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Herr Sauder nimmt wieder an der Sitzung teil.

zu 6 Beschluss über den Termin einer möglichen Stichwahl
Vorlage: BV/16-2019-478

Sachverhalt:

Gemäß § 3 Abs. 4 des Landes- und Kommunalwahlgesetzes Mecklenburg-Vorpommern (LKWG M-V) findet eine mögliche Stichwahl für Kommunalwahlen zwei Wochen nach dem festgelegten Wahltag statt.

Gemäß Beschluss der Landesregierung M-V wurde als Wahltag für die bevorstehende verbundene Europa- und Kommunalwahl der 26. Mai 2019 festgelegt.
Eine Stichwahl würde somit auf den 09.06.2019 fallen, Pfingstsonntag.

Die Gemeindevertretung kann diesen Termin durch Beschluss um bis zu zwei Wochen verschieben.

Um einen einheitlichen Tag auf Amtsebene festzusetzen, wird vorgeschlagen, dass eine Stichwahl am 16.06.2019 stattfindet.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Krackow legt für die verbundenen Europa- und Kommunalwahl am 26.05.2019 für eine mögliche Stichwahl den 16.06.2019 als Stichwahltermin fest.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 7 Nein: 0 Enthaltungen: 0

zu 7 Battinsthaler Appell

Herr Sauder erläutert die Hintergründe des Battinsthaler Appells und verweist dazu auf den entsprechenden Zeitungsartikel. Zudem hätte sich der Amtsausschuss, darunter auch er, für den Anschluss am Appell mit 15 von 17 Stimmen entschieden.

Herr Reinhard und Jacob von Hirschheydt sprechen sich dagegen aus und nehmen dazu Stellung. Der Bürgermeister hat die Gemeindevertretung künftig in solchen Entscheidungen einzubeziehen und zu fragen.

Herr Sauder erklärt, dass er ein frei und direkt gewähltes Mandat hat. Zudem erging seine Entscheidung aufgrund der mehrheitlichen Meinung der Gemeindevertreter.

Die Gemeindevertretung berät über den Sachverhalt.

zu 8 Informationen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister, Herr Sauder, informiert über folgende Themen und Sachverhalte:

- Die Arbeiten am Teich wurden wieder aufgenommen.
- Die gelben Tonnen wurden umgestellt. Es ist möglich, dass der Betreiber diese abholen lässt, da die Gemeinde einem Haftungsausschluss nicht zustimmte.
- Die LED-Umrüstungen sind beinahe abgeschlossen.
- Die Netzschaukel auf dem Spielplatz in Krackow wird ersetzt.
- Auf Bitte der Bürger soll auch in diesem Jahr ein Frühjahrespütz stattfinden. Es ist ein geeigneter Termin zu finden.
- Die Firma juwi hat ein Sondernutzungsantrag für die Nutzung von Gemeindestraßen gestellt.
- Der Beschluss vom Oberverwaltungsgericht zum Aufstellungsbeschluss der Gemeinde ist ergangen. Es wurde darauf hingewiesen, dass die Gemeinde zur damaligen Fassung des Beschlusses generell beschlussunfähig war. Der Aufstellungsbeschluss hätte nur durch einen Beauftragten gefasst werden können.
- Das Staatliche Amt für Landwirtschaft und Umwelt erteilte eine Genehmigung zum Windfeld Battinsthal, wozu die Gemeinde über den Anwalt einen einstweiligen Rechtsschutz zur Aussetzung des Sofortvollzugs beim Verwaltungsgericht beantragt hat.

Herr Sauder beendet den öffentlichen Teil der Sitzung und verabschiedet alle Gäste.



Herr Guido Carnitz
Schriftführung



Herr G. Sauder
Vorsitz